

FAQ Software Release KAON / LCN Sortierung

Software Release KAON

Was wird mit dem Software Release behoben?

- ✓ Die Sortierung nach LCN wird als Main Liste definiert
- ✓ Favoritenlisten und Mainlisten gehen nach Channel Upgrade nicht mehr verloren
- ✓ STB kann via Fernbedienung während Channel Upgrade nicht mehr abgeschaltet werden
- ✓ Letzte selektierte Liste (Main – oder Favoritenliste) ist auch nach Channel Upgrade aktiv. Kunde muss nicht manuell wieder auf die Favoritenliste wechseln.
- ✓ Die Umlaute im EPG werden korrekt angezeigt

Welche Ausprägungen haben die Verbesserungen beim Endkunden?

- ✓ LCN ist als standardisierte Sortierung aktiv
- ✓ LCN sieht Lücken vor für weitere zukünftige Programme, der Senderplatz ist mit LCN an ein Programm fix zugewiesen.
- ✓ Favoritenlisten/Mainlisten gehen nicht mehr verloren. Es ist keine neue Programmierung notwendig
- ✓ Keine Probleme in Zukunft mit Channel Upgrades. Das Homechanneling funktioniert einwandfrei und ohne jegliches Zutun des Kunden

Auf welchen Set-Top-Boxen wird das Software Update ausgespielt

- ✓ Kaon KCC-B3001HCO, Aktuelle Version: 48, Neue Version: 49
- ✓ Kaon KCC-S660HDCO, Aktuelle Version: 37, Neue Version: 39
- ✓ Kaon KCF-S271HDLCO, Aktuelle Version: 37, Neue Version: 39
- ✓ Kaon KCF-SA700PCO, Aktuelle Version: 25, Neue Version: 26

Um welche Zeit wird das Software Update ausgespielt?

- ✓ 06.05.2013, ab ca. 02:00 Uhr werden die Updates auf die STB ausgespielt
- ✓ Das Software Update dauert je nach STB bis zu 5min.
- ✓ Der Kunde darf das Software Update nicht unterbrechen.

Was geschieht, wenn der Kunde das Software Update nicht durchführt?

- Auf der STB ist keine LCN Sortierung vorhanden
- Diverse Software Bugfix sind nicht behoben
- Neue Sender werden trotzdem aufgeschaltet, die Sortierung erfolgt jedoch nach dem bisherigen Verfahren (nach Service ID). Erst nach erfolgtem Software Update und Channel Upgrade findet eine Sortierung nach LCN statt.

Welche Abhängigkeiten zwischen Software Release und der grossen Senderumstellung gibt es zu beachten?

Damit die neue Sendersortierung nach LCN aktiv wird, muss das Endgerät (STB, TV-Gerät) LCN unterstützen. Dazu wird auf den oben genannten STB eine neue Software ausgespielt. Die STB erkennt zuerst die neue Software und nach erfolgreichem Update wird das Channel Upgrade (Aufschaltung neuer Sender) ausgeführt. Ab diesem Zeitpunkt ist die neue Sendersortierung mit LCN aktiv.

Was muss der Kunde tun/unterlassen, damit das Software Update automatisch ausgespielt wird?

- ✓ SW akzeptieren (OK drücken) und NICHT verwerfen. STB nicht abschalten!
- ✓ Channel Upgrade akzeptieren. STB nicht abschalten!
- ✓ STB Ein – und Ausschalten
- ✓ Auf funktionierenden Channel wechseln -> z.B.: SRF 1 HD

Welche Aspekte gilt es im Zusammenhang mit der Senderumstellung für die Favoritenliste zu beachten?

- ✓ Abgeschaltete Programme werden automatisch aus den Listen entfernt
- ✓ Neue Programme müssen manuell in die Favoritenliste hinzugefügt werden. Dies gilt auch für HD-Simulcast-Versionen

Welche verschiedenen Use Cases im Bereich Favoritenliste gibt es?

<p>Der HD-Liebhaber (vor 6.5.) <i>Der Kunde hat in seiner Favoritenliste vorwiegend HD-Sender abgespeichert. Diese hat beispielsweise folgende Ausprägung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1 SRF 1 HD 2 SRF 2 HD 3 3+ HD 4 RTL HD 5 Sat1 HD 6 VOX HD 7 ProSieben HD 8 Servus TV HD 9 National Geographic HD 	<p>Der HD-Liebhaber (nach 6.5.) <i>Die bisherigen Favoriten verbleiben wie bisher. Die Favoritenliste sieht nach der Umstellung wie folgt aus:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1 SRF 1 HD 2 SRF 2 HD 3 3+ HD 4 RTL HD 5 Sat1 HD 6 VOX HD 7 ProSieben HD 8 Servus TV HD 9 National Geographic HD
<p>Der Unstetige (vor 6.5.) <i>Der Kunde hat vor langer Zeit einmal eine Favoritenliste erstellt, diese aber nie mehr aktuell. SD-Sender sind noch vorhanden in der Favoritenliste:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1 SRF 1 HD 2 SRF 2 HD 3 3+ SD 4 ZDF SD 5 ORF 1 6 VOX HD 7 ProSieben HD 8 Servus TV HD 9 National Geographic SD 	<p>Der Unstetige (nach 6.5.) <i>Die SD-Versionen entfallen nach der Senderumstellung und werden nicht automatisch mit HD-Simulcast ersetzt. Die restlichen Sender rutschen in Lücken:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1 SRF 1 HD 2 SRF 2 HD 3 VOX HD 4 ProSieben HD 5 Servus TV HD <p><i>Die neu nur noch in HD zur Verfügung stehenden Programme wie 3+ HD, ZDF HD, ORF1 HD und National Geographic HD müssen durch den Kunden durch Abändern der Favoritenliste eigenhändig hinzugefügt werden.</i></p>

Wie wird der Kunde unterstützt beim Erstellen oder Abändern der Favoritenliste?

- ✓ Auf der Seite www.go4hd.ch werden sowohl Video-Manuals und schriftliche Dokumentation bereitgehalten, die einfach aufzeigen, wie eine Favoritenliste für die KAON Set-Top-Box erstellt oder abgeändert werden kann.
- ✓ Der lokale Fachhandel und die Kabelnetze können sowohl telefonischen Support als auch Unterstützung vor Ort bieten.

LCN Sortierung**Welcher Logik unterliegt das Sortierungsverfahren nach LCN?**

Dadurch erübrigt sich das manuelle Sortieren der Sender. LCN hat den Vorteil, dass für zukünftige Aufschaltungen leere Senderplätze reserviert werden können. In der Senderliste machen die Sendernummern an diesen Stellen einen Sprung. Dadurch kann vermieden werden, dass bei jeder Neuaufschaltung die hinteren Senderplätze neue Nummern erhalten.

Welche weiteren Sortierungsverfahren gibt es noch bei sich im Feld befindenden STB oder TV-Geräten, sofern diese nicht LCN unterstützen?

- ✓ **Sortierung nach Frequenz:** Die Sortierung erfolgt hier nach Höhe/Tiefe der Frequenz-Zuweisung im Kabelnetz. Ist beispielsweise die Tiefe der Frequenz relevant, so erscheint auf den ersten Senderplätzen die Sender mit der tiefsten Frequenz, danach die Sender mit der zweitiefsten Frequenz. Aus diesem Grund wird die Senderreihenfolge bei diesem Sortierungsverfahren stark von der Sortierung nach LCN abweichen.
- ✓ **Sortierung nach Service ID (Nach Swissfun):** Die Sortierung nach Service ID war der bisher in der DCG etablierte Standard, der nun auch im Bereich der Set-Top-Boxen vom Sortierungsverfahren nach LCN abgelöst wird. Jedem Sender wird eine Service ID zugewiesen. Da sich mittlerweile LCN als Standard-Sortierungsverfahren bei den neuen TV-Geräten etabliert hat, wird die Sortierung nach Service ID abgelöst. Ein wesentlicher Nachteil liegt darin, dass bei jeder Senderaufschaltung die Senderplätze wieder neu geordnet werden müssen und die bisherige Reihenfolge durcheinandergewirbelt wird.

Welche für den Kunden ersichtlichen Ausprägungen / Nachteile ergeben sich, wenn die Sender nach dem ServiceID Sortierungsverfahren anstelle LCN erfolgt ist?

Grundsätzliche Nachteile in der Nutzung beim Sortierungsverfahren nach Service ID ergeben sich nicht. Die Nachteile werden jedoch bei einer allfälligen weiteren Senderumstellung ersichtlich. Währendem Kunden mit LCN-Verfahren die Aufschaltungen/Mutationen im Hintergrund ohne Zutun des Kunden erfolgen kann (gleich wie Homechanneling), so muss beim Sortierungsverfahren nach Service ID ein manueller Suchlauf - angestossen durch den Kunden – erfolgen.

Die Senderreihenfolge weist bewusst Lücken für zukünftige Senderaufschaltungen auf. Was geschieht, wenn mit der Fernbedienung beispielsweise die leere Nummer 12 angezappt wird?

In diesem Fall geht das Zapping automatisch auf den letzten Sender zurück. Die leere Nummer ist nicht anwählbar solange sie nicht mit einem Sender belegt ist.